



Paula Print - Poesie der See

In dem Video hast du gesehen, wie man ein Gemälde ‚vertonen‘ kann, dazu kam z.B. ein Regenmacher zum Einsatz. Das Instrument stammt ursprünglich aus Chile, wo es bei Regenzeremonien eingesetzt wurde. Heute wird es aber auch von vielen Musikern benutzt. Eigentlich wird es aus einem getrockneten Kaktus hergestellt. Du kannst dir aber auch eine eigene Version bauen:

Was du benötigst:

- eine möglichst lange Papprolle
- getrocknete Erbsen (oder Linsen, Bohnen usw)
- Papier zum Verschließen der Öffnungen
- Klebeband oder Schnur, bunte Bänder
- farbige Papiere, Geschenkpapier oder Buntstifte
-

Wie funktioniert es?

1. Verschließe eine Seite der Papprolle mit Papier oder Stoff.
Dazu kannst du eine Schnur oder das Klebeband nehmen.
2. Jetzt füllst du das Rohr mit einer Handvoll Erbsen
3. Nun kannst du die zweite Öffnung verschließen und schon einmal ausprobieren, wie der regen bei dir anhört.
4. Jetzt gestaltest du das Rohr nach deiner Vorstellung mit bunten Papieren, Mustern oder auch bunten Bändern
5. Schon kannst du deine Geschichte mit Regengeräuschen untermalen.
6. In der Küche findest du viele andere Dinge, die du zum Untermalen einer Geschichte benutzen kannst. Einfach einmal ausprobieren.

Im Wallraf-Richartz-Museum findest du viele Bilder von großen Schiffen auf dem Meer. In dem kleinen Film hast du zum Beispiel ein Gemälde von dem niederländischen Maler Claes Claesz. Wou gesehen. Der hat vor vierhundert Jahren in Amsterdam gelebt und war berühmt für seine Meeresbilder. Vielleicht findest du im Internet ja noch andere Gemälde von ihm.